

NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 11.09.2014
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:12 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Günter Eckoldt
Herr Alexander Hesse Vertretung für Hr. Bräunsdorf
Herr Ralf Lamprecht
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Frau Silke Stelzner
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Herr Andreas Pautzsch

Schriftführer

Frau Michaela Ulbrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf privat verhindert
Herr Reno König privat verhindert
Herr Michael Schürer privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die Sitzung des Bauausschusses. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Für die Mitzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Lamprecht und
- Herr Stadtrat Eckoldt

Beschluss:

TOP 2. Winterschadensbeseitigung 2012/2013 121/2014 Böhmischer Weg

Herr Stadtrat Eckoldt fragte an, bis wohin die Arbeiten stattfinden sollen.

Herr Opitz erklärte, dass es nicht pauschal beantwortet werden kann. Es ist von den notwendigen Arbeiten abhängig und die Bauleistungen werden soweit erfolgen, wie die dafür vorgesehenen Mittel ausreichen.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, den Auftrag an die

STRABAG AG, Radeburger Straße 28, 01129 Dresden

für die Bauleistungen zur Beseitigung der Winterschäden auf dem Böhmischen Weg um den Abschnitt von der Ernst-Schneller-Str. bis zur Diesterwegstr. zu den Einheitspreisen des Angebotes vom 26.06.2014 zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

mehrheitlich zugestimmt

TOP 3. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz übergab das Wort an Herrn Neugebauer zur ausgesprochenen Haushaltssperre für die Stadt Heidenau.

Herr Neugebauer äußerte sich, wie es zu dieser Haushaltssperre gekommen ist. Die Gewerbesteuerzahlung eines großen Heidenauer Unternehmens wurde mit 3,7 Millionen Euro eingeschätzt. Der Stadt Heidenau wurde vom zuständigen Finanzamt diese Gewerbesteuerzahlung zunächst auf 0 herabgesetzt und im neu erlassenen Gewerbebescheid von 0 auf 800.000 Euro heraufgesetzt. Dadurch kommt es zu einem Fehlbetrag von 2,9 Millionen Euro.

Die aktuellen Zahlen zum Haushalt der nächsten Jahre verändern sich noch täglich, der Nachtrag zum Haushalt soll im Oktober dem Stadtrat vorgelegt werden.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2015 soll im Februar 2015 beschlussfähig sein.

Herr Stadtrat Richter erkundigte sich nach der Bemessungsgrundlage der Schlüsselzuweisungen für die Stadt Heidenau.

Herr Eckoldt fragte wie es zu diesem hohen Wegfall von Gewerbesteuereinnahmen kommen kann.

Herr Opitz erklärte, dass es mit der Übernahme und Teilung dieses Unternehmens zu erklären ist.

Herr Stadtrat Tillack erkundigte sich nach dem Grundstück Pirnaer Str. 8.

Herr Opitz informierte, dass die Baugenehmigung vorliegt, ein Baubeginn der Stadtverwaltung nicht bekannt ist.

Herr Stadtrat Wolf äußerte sich zur Homepage der Stadt Heidenau. Satzungen würden über die Suchfunktion nicht angezeigt werden. Herr Opitz erklärt, dass eine Überarbeitung der Homepage erfolgen soll.

Frau Franz sprach kurz zu den momentanen Baumaßnahmen:

- Geschwister-Scholl-Str.
Die Sperrung der Pirnaer Straße wird voraussichtlich bis Ende Oktober andauern, auf Grund eines alten Kanals und des schlechten Untergrund liegt ein Zeitverzug von ca. 2 Wochen vor.
- Kirchweg / Am Frühlingstor
Die Baumaßnahme liegt über dem Zeitplan, bereits 145 m der 250 m sind erneuert worden.
- Dachsanierung Pestalozzi-Gymnasium
Momentan liegen die Arbeiten im Bereich des Turmes. Durch nachträglich gefundene Balken, die erneuert werden müssen, ist ein geringer Zeitverzug entstanden.
- Hortanbau Astrid-Lindgren-Grundschule
Die Bauarbeiten sind im Wesentlichen abgeschlossen, es sind noch Restarbeiten im Bereich der Außenanlagen.
- Grundschule „Bruno Gleißberg“
In der gesamten Grundschule sind Treppenerneuerungen geplant.

Herr Opitz informierte noch zum derzeitigen Stand an der Roten Mühle.
Herr Morbitzer weigert sich an die Stadt zu verkaufen, das Grundstück ist aber relevant zur geplanten Hochwasser-Abwehrkonzeption.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Lamprecht
Stadtrat

Herr Eckoldt
Stadtrat